



ASX BEKANNTMACHUNG

30. Januar 2013

NEUE MINERALISCHE RESSOURCENSCHÄTZUNG – DEUTLICH ERHÖHTE GRADE FÜR DAS BATANGAS GOLDPROJEKT, PHILIPPINEN

Die in Perth ansässige Red Mountain Mining Limited (ASX:RMX) (“das Unternehmen”, “Red Mountain”) gibt mit Freude die neue Mineralische Ressourcenschätzung mit bedeutend höheren Graden quer durch Hauptgoldprojekt Batangas des Unternehmens, welches 100 Km südlich von Manila auf den Philippinen liegt, bekannt.

Die neue Mineralische Ressourcenschätzung umfasst insgesamt an Geschlussfolgerten und Angezeigten Ressourcen:

5,78 Mio. T mit Durchschnittsgraden von 2,2 g/t Gold (g/t Au) mit enthaltenen 408.000 Unzen

Diese Ergebnisse basieren auf den neuesten Bohrungen von Red Mountain auf Batangas seit August 2012, Oberflächenproben aus Grabungskanälen auf South West Breccia (SWB), Lobo und einer Revision und Neuinterpretation aller vorherigen historischen Daten.

Die Ergebnisse spiegeln den Erfolg der Unternehmensstrategie wider, Batangas’ historische tiefgradige Haufengoldtonnagen in höhergradige Ressourcen umzuwandeln, unterstützt durch die Konzentration auf den Nachweis und die Entwicklung der bekannten hochgradigen Ziele des Projektes.

Wichtig ist auch, dass die aktualisierte Ressourcenschätzung höhere Goldgrade benutzt für die Betriebsschwellengrenze ((cut-off (0.85g/t Au)) für die Angezeigte und Geschlussfolgerte Mineralische Ressourcenschätzung für Archangel und South West Breccia (Lobo) der Goldmineralisierung innerhalb des Batangas Projektgebietes.

Neue Mineralische Ressourcenschätzung für Batangas, bei 0,85 g/t Au cut-off Grad in **Tabelle 1** folgend:

Vorkommen	Ressource Kategorie	Tonnen	Au g/t	Au Unzen	Ag g/t	Ag Oz
Archangel	Geschlussfolgert	3,004,000	2.0	197,000	1.3	124,000
	Angezeigt	2,582,000	2.0	165,000	5.7	471,000
	*Total	5,586,000	2.0	363,000	3.3	595,000
Lobo (SWB)	Geschlussfolgert	16,000	5.3	3,000	1.7	1,000
	Angezeigt	178,000	7.4	42,000	1.8	10,000
	*Total	194,000	7.2	45,000	1.8	11,000
Total			2.1	200,000	1.3	125,000

	Geschlussfolgert	3,020,000				
Batangas	Total Angezeigt	2,760,000	2.3	208,000	5.4	481,000
	*Total	5,780,000	2.2	408,000	3.3	606,000

TABELLE 1: Januar 2013 Mineralische Ressourcenschätzung

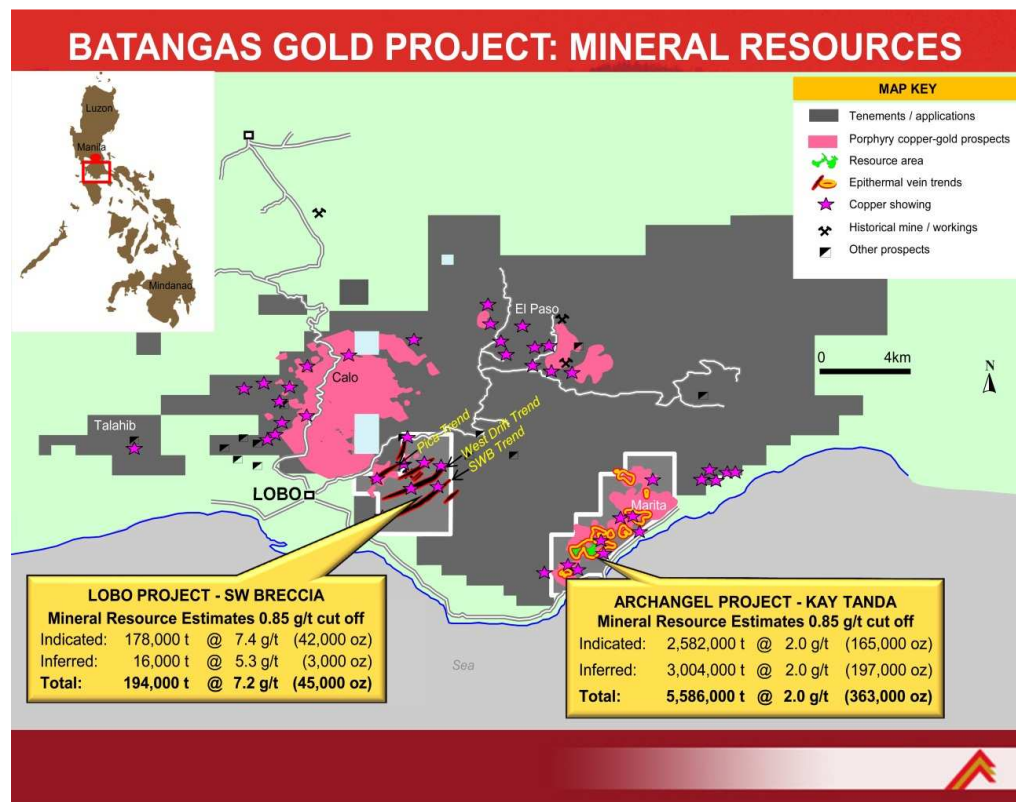
*Hinweis: Geschlussfolgerte Ressourcenschätzungen sind kombiniert mit den Angezeigten Ressourcenschätzungen in den Gesamtzahlen basierend auf dem The JORC Code (December) 2012 Edition gemäß Sektion 26 besagt, dass wenn detaillierte individuelle Kategorien ausgewiesen werden diese in kombinierter Form berichtet werden müssen.

Red Mountain Executive Chairman, Herr Neil Warburton sagte:

“Seit dem Erwerb des Goldprojekts im Oktober 2012, lag unser Fokus auf den hochgradigen existierenden und bekannten Großtonnage mit tiefer gradigen Ressourcen um diese dann nach neuen höher gradigen Prospekten zu explorieren. Wir freuen uns sehr über den bedeutenden Anstieg der Grade auf dem Batangas Goldprojekt und der Mineralischen Ressourcenschätzung. Die Schätzungen basieren auf einem 0,85g/t Au cut off Grad und beinhalten Ergebnisse aus zusätzlichen Bohrungen die wir auf Archangel letztes Jahr abgeteuft haben.“

Und weiter führt er aus:

“Das Unternehmen konzentriert sich nun auf die Ausdehnung der höher gradigen Goldressourcenbasis mit laufenden Bohrungen die die epithermalen Aderstrukturen testen auf Lobo um die South West Breccia Ressourcengrade von über 7g/t Au zu replizieren. Das Unternehmen ist sehr zuversichtlich, dass weitere hochgradige Goldressourcen nachgewiesen werden können zu der gerade neu bekannt gegeben Ressource basierend auf unseren ersten Bohrergebnissen auf West Drift, Lobo und den weiteren letzten Ergebnissen die wir aus den Oberflächengrabungen erhalten haben.“



Die neue Mineralische Ressourcenschätzung stammt aus seiner kompletten Revision und Interpretation der historischen Daten und Parameter, der Einbeziehung von Red Mountain's eigenen 10 Bohrlöcher umfassenden Diamantbohrprogramm auf Archangel was Ende 2012 abgeschlossen wurde und weiteren Oberflächenschnittergebnissen aus South West Breccia, Lobo.

Die vorherigen Batangas Mineralische Ressourcenschätzungen: Angezeigt 10,15 Mio. t @ 1,2 g/t Au mit 393.000 Unzen Au und Geschlussfolgerten 3,8 Mio. t @ 0,88 g/t Au mit 108.000 Unzen Au und total mit 13,95 Mio. t @ 1,1 g/t Au für 501.000 Unzen Au bei 0,3g/t Au cut off für Oxide und 0,5g/t Au für Übergangs- und Frischmaterial.

Appendix 1 zu dieser Pressemeldung beinhaltet die benutzten Kriterien und die geologischen Nachweise sowie Wissen welches eingesetzt wurde um die neue Mineralische Ressourcenschätzung zu stützen.

Appendix 2 dieser Pressemitteilung enthält die neue Batangas Mineralische Ressourcenschätzung mit verschiedenen cut-off Graden von 0,3 g/t Au, 0,5 g/t Au, 0,85 g/t Au und 1,0 g/t Au.

Für weitere Informationen über Red Mountain Mining besuchen Sie www.redmm.com.au oder Kontaktieren Sie:

Company Investors	Media	Swiss Resource Capital AG
Neil Warburton	Kevin Skinner	Jochen Staiger
Executive Chairman	Field Public Relations	CEO
(+61) 408935014	(+61) 414822631	Tel: +41 71 354 8501
(+61) 8 9226 5668	(+61)8 82349555	

Über Red Mountain Mining Limited

Red Mountain Mining (ASX: RMX) ist ein Goldexplorations- und Entwicklungsunternehmen und wurde im September 2011 an der ASX börsennotiert. Strategie des Unternehmens ist es, das Potenzial der unterentwickelten Gold- und Polimetallprojekte in der größeren Region Asien zu erschließen durch das Einführen Australischer Bergbaumethoden und Verbesserungen der Effektivität um bedeutendes Produktions- und Explorationspotenzial zu gewinnen.

Das Unternehmen schloss den Erwerb bedeutender Goldressourcen und Kupfer-Gold Gelände auf den Philippinen am 30. Oktober 2012 ab.

Weiter Goldchancen werden laufend untersucht und in Augenschein genommen um die bereits vorhandenen Goldlager aufzustocken und somit steigende Werte für die Aktionäre zu schaffen.

Aussage der kompetenten Person

Die Informationen in diesem Bericht die sich auf die Explorationsergebnisse beziehen wurden Herrn Jon Dugdale kompiliert. Er ist Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy und verfügt über absolut ausreichende Explorationserfahrung die relevant ist für die verschiedenen Stile der Mineralisierungen und was ihn als Kompetente Person qualifiziert gemäß den Bestimmungen des 2012 Edition of the 'Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves'. Herr Dugdale ist Vollzeitbeschäftigter und Executive Director von Red Mountain Mining Ltd. Herr Dugdale stimmt den Schlussfolgerungen dieses Berichts zu basierend auf seinen vorliegenden Informationen.

Die Informationen die sich auf die Mineralischen Ressourcen in diesem Bericht beziehen, basieren auf Informationen die durch Herrn Ted Coupland kompiliert wurden. Er ist Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy und hat ausreichend relevante Erfahrung in den verschiedenen Mineralisierungstypen und unter Betrachtung für die Qualifizierung als Kompetente Person gemäß den Regeln des 2012 Edition of the 'Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves'. Herr Coupland ist Vollzeitbeschäftigter und Executive Director von Red Mountain Mining Ltd. Herr Dugdale stimmt den Schlussfolgerungen dieses Berichts zu basierend auf seinen vorliegenden Informationen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Die folgenden Appendizes bleiben in der Englischen Originalsprache.

Appendix 1:

Criteria and the geological evidence and knowledge used to support the Batangas Mineral Resource Estimates

Resource Parameters for the Archangel Deposit

- Gold mineralisation at Archangel occurs as a stockwork of quartz and quartz-carbonate-base metal veins and hydrothermal breccia's hosted by andesitic volcanics and volcanoclastics generally overlying and intruded by dacitic and dioritic intrusions and dykes. Higher-grades are associated with discrete steeply dipping veins within the hydrothermal breccia's and close to the intrusive-volcanic contacts. Oxidation is generally restricted to the top 30m of the deposit but penetrates deeper in more altered and veined zones. Some supergene enrichment of gold is associated with the more oxidized zones near surface. The mineralized horizon continues to the northwest under younger volcanic and volcanoclastics, dipping moderately to the northwest. Mineralisation is also open to the northeast where previous rockchip sampling and trenching has produced significant results for example at Lumbangan Ridge.
- A summary of the drill holes at Archangel is tabulated below.

Deposit	Diamond Holes	Diamond M	RC Holes	RC M	Total Holes	Total m
Archangel	53	10,464.2	160	18,294	213	28,758

- Archangel resource is reported above a 0.85 g/t gold lower cut off grade. It is considered that material above a 0.85 g/t cut off grade has reasonable prospects of economic extraction through open pit mining and carbon in pulp (CIP) cyanide leach processing. Metallurgical test work by the previous owners resulted in recoveries of around 86%.
- Reverse Circulation (RC) Holes of 5 and quarter inch diameter were sampled for assay except those that contained soil overburden or back-fill material. The RC samples were split down to 1/8 volume by the Jones Splitter, and these reduced samples were bagged for analysis. The samples for analysis were split directly into pre-labeled, high-density, polyethylene plastic bags. Sampling interval was set at 2 metres (7,571 samples), then at 1 metre (3,073 samples).
- The diamond drill holes commence with PQ size, reducing to HQ and NQ sizes at depth. Core is half cut predominantly at 1 metre and 2 metre intervals, and dispatched for offsite analysis.
- All gold determinations were carried out by standard 50g fire assay with AAS finish at Mcphar Geoservices (Philippines) Inc. in Manila until 2009, then by Intertek Testing Services Philippines, Inc. in Muntinlupa, Metro Manila.
- Field duplicates, coarse rejects and pulps are retained on the Batangas site for storage.

- Diamond holes have been surveyed by techniques unaffected by magnetism using Eastman single-shot survey camera (Eastman-US Mine) and more recently the Camteq Proshot Dual digital multi-shot surveying instrument.
- Drillhole collar locations and elevation are surveyed by total station.
- The resources have been drilled up to 450 vertical metres below surface or an average of 135 metres on an average 50 m x 50 m drill pattern.
- Densities were derived from an extensive database of specific gravity off-site measurements.
- For both RC and Diamond, a blank and certified standard were inserted in every 20-25 samples. Standard results are routinely checked to ensure values are within tolerance and the whole batch submitted for reanalysis if this is exceeded. The laboratory inserts their internal blank and standard for every subset of 20 samples.
- The Archangel resource was modelled and estimated using conventional 3D wireframing and block modelling within Surpac and Isatis software packages.
- The mineralised domains were constructed to encapsulate all potentially mineralised material within two broad alteration envelopes. The mineralised domains coincided with a low grade cut-off of around 0.1-0.2 g/t Au.
- Drill hole samples were coded within the mineralisation envelopes and downhole composites of 2m were generated.
- Indicator variography was carried out for ten grade thresholds.
- Multiple Indicator Kriging (MIK) was used to estimate gold grades into parent panels of 20m x 20m x 5m (xyz) within individual mineralised domains.
- A change of support was performed using the Indirect Log-Normal Shortcut method to estimate the likely grade-tonnage distribution of 4m x 4m x 2.5m (x,y,z) Selective Mining Units (SMU's). SMU's were localised into a block model with a block size equal to the SMU.
- Silver was estimated by Ordinary Kriging (OK).
- No assay capping was applied to the gold data prior to MIK estimation. A modest assay top-cut was applied to silver composites prior to OK estimation.
- The resource was classified as Indicated and Inferred. Indicated material was restricted to areas where drilling is 40m x 40m or closer.

Resource Parameters for the South West Breccia Deposit, Lobo.

- High grade gold mineralisation at South West Breccia (SWB) is hosted by steeply dipping quartz-barite breccia veins with a lower grade halo hosted by clay-pyrite-quartz altered to propylitically altered andesitic volcanics and volcanoclastics. Oxidation is generally restricted to the top 10m to 20m of the deposit but penetrates deeper in more altered and veined zones. Some supergene enrichment of gold is associated with the more oxidized zones near surface. The mineralized structure continues to the southwest where previous rockchip sampling and trenching has produced high grade results for example at Japanese Tunnel.
- The resources include data from diamond drillholes and some surveyed channel sampling in surface trenching. A summary of the drill holes and trenches at SWB is tabulated below.

Deposit	Diamond Holes	Diamond Metres	Trenches	Trenching m
Southwest Breccia	37	2,656.50	5	46.50

- SWB resource is reported above a 0.85 g/t gold lower cut off grade.
- The first 27 diamond drill holes commenced with HQ size, reducing to NQ in some sections, while the last 10 drill holes commenced with PQ size, at times reducing to HQ size down hole. Core is half cut predominantly at 2 metre intervals for LB 01 to LB 26, and 1 meter intervals for the 2011 drill cores.

- The trenches were sampled using continuous channel sampling at one metre intervals. Each trench sample was surveyed.
- All gold determinations were carried out by standard 50g fire assay at Mcphar Geoservices (Philippines) Inc. in Manila from 2003 to 2004, then by Intertek Testing Services Philippines, Inc. in Muntinlupa, Metro Manila from 2011 to 2012.
- Field duplicates, coarse rejects, pulps retained on Batangas site for storage.
- LB02, LB03, and LB05 to LB13 (11 drillholes) have been surveyed by techniques unaffected by magnetism using Eastman single-shot survey camera.
- Drillhole collar locations and elevation were surveyed by total station.
- The resources have been drilled to 165 vertical metres below surface on an average 15m x 15m drill pattern from surface to 60m below surface and 15m (horizontal) x 30m (vertical) from 60m to 120m depth below surface.
- Densities were derived from a database of specific gravity measurements made by Mcphar Laboratory.
- Mcphar Laboratory inserts internal blank and standard every 30-sample charge. Every tenth sample and samples with "anomalous" results, i.e., samples having abnormally high or low results within a sample batch, are routinely checked. Drill core check samples were also conducted; one sample in every 20 samples from LB 01 to LB 15 was assayed at Intertek Testing Services in Indonesia to ascertain reliability of results from the primary laboratory.
- For the latter 10 drill holes (LBDD008, LBDD010, and LB58-11 to LB65-11), external blank and certified standard were inserted in every 20-25 samples, or less for batches with <20 samples. Standard results are routinely checked to ensure values are within tolerance and the whole batch submitted for reanalysis if this is exceeded.
- The SWB resource was modelled and estimated using conventional 3D wireframing and block modelling within Surpac and Isatis software packages.
- The mineralised domains were constructed geologically to define a single high-grade internal quartz-pyrite vein breccia and an outer lower grade alteration envelope. The high-grade mineralised domain coincided with a low grade cut-off of around 0.7-1.0 g/t Au. The surrounding low-grade alteration halo has a lower cut-off of around 0.1 g/t Au.
- Drill hole samples were coded within the mineralisation envelopes and downhole composites of 2m were generated.
- Variography was carried out to define the spatial continuity of each domain.
- Ordinary Kriging (OK) was used to estimate gold and silver grades into parent panels of 2m x 8m x 4m (xyz) within individual mineralised domains. Statistical analysis indicated that no assay capping of gold values was required prior to estimation of the high grade domain. A modest assay top-cut was applied to silver composites prior to OK estimation.
- The resource was classified as Indicated and Inferred. Indicated material was restricted to areas where drilling is 20m x 20m or closer.

Appendix 2:

Batangas Mineral Resource Estimates at different cut-off grades

Archangel - January 2013						
Cut-Off Au g/t	Rescat	Tonnes	Au g/t	Au Oz	Ag g/t	Ag Oz
Archangel >0.3 g/t Au	Inferred	15,526,000	0.8	384,000	1.4	686,000
	Indicated	11,231,000	0.8	298,000	3.8	1,379,000
	Total Ind+Inf	26,758,000	0.8	682,000	2.4	2,064,000
Archangel >0.5 g/t Au	Inferred	7,308,000	1.2	284,000	1.4	324,000
	Indicated	5,838,000	1.2	232,000	4.6	871,000
	Total Ind+Inf	13,147,000	1.2	516,000	2.8	1,194,000
Archangel >0.85 g/t Au	Inferred	3,004,000	2.0	197,000	1.3	124,000
	Indicated	2,582,000	2.0	165,000	5.7	471,000
	Total Ind+Inf	5,586,000	2.0	363,000	3.3	595,000
Archangel >1.0 g/t Au	Inferred	2,324,000	2.4	178,000	1.2	93,000
	Indicated	1,985,000	2.3	148,000	6.1	387,000
	Total Ind+Inf	4,309,000	2.4	326,000	3.5	480,000
South-West Breccia - January 2013						
Cut-Off Au g/t	Rescat	Tonnes	Au g/t	Au Oz	Ag g/t	Ag Oz
SWB >0.3 g/t Au	Inferred	70,000	1.5	3,000	1.7	4,000
	Indicated	259,000	5.2	43,000	1.8	15,000
	Total Ind+Inf	329,000	4.4	47,000	1.8	19,000
SWB >0.5 g/t Au	Inferred	27,000	3.3	3,000	1.6	1,000
	Indicated	198,000	6.7	43,000	1.8	12,000
	Total Ind+Inf	226,000	6.3	46,000	1.8	13,000
SWB >0.85 g/t Au	Inferred	16,000	5.3	3,000	1.9	1,000
	Indicated	178,000	7.4	42,000	1.8	10,000
	Total Ind+Inf	194,000	7.2	45,000	1.8	11,000
SWB >1.0 g/t Au	Inferred	16,000	5.3	3,000	1.9	1,000
	Indicated	176,000	7.4	42,000	1.8	10,000
	Total Ind+Inf	192,000	7.3	45,000	1.8	11,000
Total Batangas - January 2013						
Cut-Off Au g/t	Rescat	Tonnes	Au g/t	Au Oz	Ag g/t	Ag Oz
Batangas >0.3 g/t Au	Inferred	15,785,000	0.8	388,000	1.4	689,000
	Indicated	11,490,000	0.9	342,000	3.8	1,394,000
	Total Ind+Inf	27,275,000	0.8	730,000	2.4	2,083,000
Batangas >0.5 g/t Au	Inferred	7,485,000	1.2	287,000	1.4	325,000
	Indicated	6,037,000	1.4	275,000	4.5	882,000
	Total Ind+Inf	13,522,000	1.3	562,000	2.8	1,207,000
Batangas >0.85 g/t Au	Inferred	3,020,000	2.1	200,000	1.3	125,000
	Indicated	2,760,000	2.3	208,000	5.4	481,000
	Total Ind+Inf	5,780,000	2.2	408,000	3.3	606,000
Batangas >1.0 g/t Au	Inferred	2,340,000	2.4	180,000	1.2	94,000
	Indicated	2,161,000	2.7	190,000	5.7	397,000
	Total Ind+Inf	4,501,000	2.6	370,000	3.4	491,000

